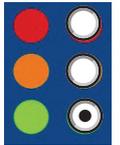


Promotionsprojekt (ID =5191_1)



Thema/Titel des Projekts (max. 200 Zeichen)	
Effekte von multiplen pro- und anti-inflammatorischen Stimuli auf das extrem unreife Colon des Schaffeten	
Art des Projekts / des Vorhabens	
<input checked="" type="checkbox"/> experimentell <input checked="" type="checkbox"/> experimentell- grundlagenwissenschaftlich <input checked="" type="checkbox"/> experimentell-tierexperimentell <input type="checkbox"/> klinisch <input type="checkbox"/> klinisch – experimentell	<input type="checkbox"/> patientenorientiert <input type="checkbox"/> statistisch <input type="checkbox"/> statistisch-theoretisch <input type="checkbox"/> theoretisch <input type="checkbox"/>
Fachgebiet	
Kinder- und Jugendmedizin	-
Kinderchirurgie	-
Forschungsschwerpunkt	
Kincherchirurgie/ Neonatologie	Forschungsschwerpunkt
Graduiertenkolleg / School	
Graduiertenkolleg / School	Graduiertenkolleg / School
Durchführungsort (Zentrum, Institut/Klinik)	
Zentrum für Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin, Klinik und Poliklinik für Kincerchirurgie	
Beschreibung und Zielsetzung des Forschungsprojekts	
<p>Ca. jedes 10. Kind ist ein Frühgeborenes. Ursachen für Frühgeburtlichkeit können prinzipiell in 2 Kategorien unterteilt werden: die medizinisch indizierten Frühgeburten (ca. 30%) und die spontanen Frühgeburten nach vorzeitigem Blasensprung oder vorzeitiger Wehentätigkeit (ca. 70%). Der häufigste Grund hierfür sind intrauterine Infektionen. Die Chorioamnionitis muss hierbei als Multiorganerkrankung des Fetus betrachtet werden, wobei eine Chorioamnionitis in bis zu zwei Dritteln der Fälle durch multiple Erreger verursacht wird.</p> <p>Tierexperimentelle Studien sind zum Ursachenverständnis und der Entwicklung zielgerichteter Behandlungsansätze erforderlich. Das Schafmodell ist dabei besonders attraktiv, da die Entwicklung der Lungenalveolarisierung, der Myelinisierung der weißen Substanz des Gehirns, sowie die Bildung von intestinalen Villi und Krypten am ehesten der des Menschen entspricht. Bekannt ist, dass es zum Untergang von Neuronen und zu einer Entzündungsreaktion im Bereich des Ileums von extrem unreifen Schaffeten nach wiederholter Exposition gegenüber proinflammatorischen Stimuli kommt. Das Kolon ist bis dato in frühgeborenen Lämmern nach Chorioamnionitis Exposition nicht untersucht worden.</p>	

<p>Dennoch spielt neben der klassischen NEC im Stationsalltag die Kolon-NEC eine zunehmende Rolle. Eine strukturelle Veränderung des Kolons und/oder des enterischen Nervensystems im Kolon könnte ein Risikofaktor für die Entstehung einer Kolon-NEC sein, sodass anhand einer tierexperimentellen Studie die folgende Fragestellung bearbeitet werden soll: Führt Chorioamnionitis zu einer Inflammation des Kolons und hat diese Auswirkungen auf das enterische Nervensystem?</p>	
<p>Aufgaben und Methoden</p>	
<p>Das Tierexperimentelle Design und die Durchführung der Studie sind bereits erfolgt. Ausstehende Aufgaben: Sortierung der Praffiblocks, Lösen des Kolons aus dem Paraffin, 3 Querschnitte erstellen und in Paraffin einlegen, diese am Mikrotom schneiden, auf Objektträger auftragen, anschließend Durchführung unterschiedlicher immunhistochemischer Färbungen, Analyse der Färbungen mittels Lichtmikroskop. Statistische Datenanalyse mit Graphpad Prism. Wöchentliche Teilnahme an den Labmeetings. Präsentation der Ergebnisse während der Labmeetings, auf dem Laborretreat und im Rahmen eines Kongresses (Posterpräsentation).</p>	
<p>Anforderung an die Bewerber:innen:</p>	
<p>Motivation, Eigeninitiative, Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit</p>	
<p>Voraussichtlicher Beginn:</p>	<p>01/06/2025</p>
<p>Voraussichtliche Dauer des Projekts (in Monaten):</p>	<p>12</p>
<p>Davon in Vollzeit:</p>	<p>1 Jahr</p>
<p>Einbindung in Forschungsbesprechungen, Vortrags- und Seminarreihen:</p>	<p>Vorstellung der Daten im Rahmen des Retreats</p>
<p>Finanzielle Fördermöglichkeit:</p>	<p>unklar</p>
<p>Betreuer:in des Promotionsvorhabens:</p>	<p>Prof. Reinshagen</p>
<p>Co-Betreuer:in:</p>	<p>Dr. Laia Pagerols-Raluy, Dr. Julia Heiter</p>
<p>Ansprechperson:</p>	<p>Dr. Julia Heiter/ Dr. Laia Pagerols-Raluy</p>
<p>E-Mail-Adresse(n):</p>	<p>j.heiter@uke.de, l.pagerols-raluy@uke.de</p>
<p>Instituts- oder Klinikwebseite:</p>	<p>https://www.uke.de/kliniken-institute/kliniken/kinderchirurg</p>
<p>Gewünschte Bewerbungsunterlagen:</p>	
<p>Motivationsschreiben, Lebenslauf</p>	
<p>Bewerbungsfrist:</p>	<p>01/05/2025</p>